

# Wie geht es weiter?

## GESUNDHEITSBERICHTERSTATTUNG AN DER HAW HAMBURG

### Wir fassen zusammen

Vom 05.-23.12.2022 haben wir euch zu eurer Gesundheit befragt. Insgesamt konnten wir über 2.500 Studierende an der HAW Hamburg erreichen. Die Ergebnisse zeigen einen deutlichen Handlungsbedarf, vor allem im Bereich der psychischen Gesundheit und gesundheitsförderlichen Ressourcen. Es muss also etwas passieren. Eure Meinung ist uns wichtig, deshalb haben wir euch im Rahmen eines Workshops sowie online per Padlet zu euren Ideen für den Folgeprozess befragt. Eure Meinungen und Anregungen haben wir hier zusammengefasst.



Hier findest du die Ergebnisse!



### Welche Kommunikation wünscht ihr euch?

Die Größe der Kreise entspricht der Anzahl an Antworten zu dem jeweiligen Stichpunkt

- Niedrigschwellige Beteiligung (z.B. Feedback-Boxen)
- Transparente Kommunikation vom Folgeprozess  
→ Wirksamkeit der Beteiligung verdeutlichen
- Verpflichtende Lehrevaluationen und Umfragen
- Beteiligung der Studierenden in allen Prozessen mitdenken

### Wie kann die HAW Hamburg euch insbesondere bei eurer mentalen Gesundheit unterstützen bzw. fördern?

- Kommunikation mit Dozierenden verbessern
- Mehr Tutorien (bieten Halt, Orientierung und Vernetzung)
- Raum für Austausch schaffen
- Sensibilität für Studierende mit Nachteilsausgleich
- Andere Gestaltung der Lehre (bewegte Pausen, Lehre draußen)
- Studienberatung an jedem Campus

### Was wünscht ihr euch von der HAW Hamburg bzw. welche Erwartungen habt ihr bezogen auf die Ergebnisse der GBE?

- Änderung der Verhältnisse, Verantwortung nicht nur auf Studierende übertragen
- Sensibilisierung der Lehrenden (gewaltfreie Kommunikation)
- Gesundheitsförderliche Prüfungs- und Studienorganisation schaffen
  - Wochenstunden der Modulhandbücher hinterfragen
  - Bessere Verteilung der Prüfungsleistungen
  - Alternative Prüfungsformate
  - Finanzielle Situation bei Planung beachten

„Dass Sie das nicht schaffen, muss an Ihrer Generation liegen.“

„Konstanter Stress und Gefühl, nicht gut genug zu sein“

### Ausblick

Vielen Dank für eure Beteiligung! Ausschlaggebend für Veränderungen an der Hochschule ist die Beteiligung von Studierenden. Ihr habt die Möglichkeit, euch zum Beispiel in FSRen, beim ASTA, in Fakultäts- und Departmenträten und zukünftig auch im Studierendenbeirat von CamPuls zu beteiligen. Diese Ergebnisse leiten wir an die Dekan\*innen weiter, die gemeinsam mit den Departmentleitungen verantwortlich für die Ableitung von Maßnahmen aus der Gesundheitsberichterstattung sind. Eine erste Ableitung ist die Durchführung von Workshops zur psychischen Gesundheit in der Orientierungswoche der Fakultät DMI. Wir hoffen, dass weitere Ableitungen auf Verhaltens- und Verhältnissebene folgen.

Ihr habt noch weitere Ideen? Dann kontaktiert uns gerne unter [campuls@haw-hamburg.de](mailto:campuls@haw-hamburg.de)

